

Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Viehbestände in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen

Integrierte Erhebung in der Landwirtschaft
Endgültige Ergebnisse

Mai 2002

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 105
01911 Kamenz

Telefon
Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900
Auskunft -1913, -1914
Bibliothek -4352
Vertrieb -1534

Telefax -1999
Telefax -1921

Telefax -1598

Internet www.statistik.sachsen.de
E-Mail WebMaster@statistik.sachsen.de

Informationsbüro Dresden
Rampische Str. 4
01067 Dresden

Telefon 0351 483-3180
E-Mail iPunkt@statistik.sachsen.de

Telefax -3184

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Februar 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Daten-träger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Rechtsgrundlagen	3
Methodische Hinweise	3
Ergebnisse der Viehzählung im Rahmen der Integrierten Erhebung 2002	4
Auswahlplan zur Integrierten Erhebung in der Landwirtschaft 2002	5
 Tabellen	
1. Rinder-, Schweine- und Schafbestand am 3. Mai 2001 und 2002	6
1.1 Sachsen	6
1.2 Regierungsbezirk Chemnitz	7
1.3 Regierungsbezirk Dresden	8
1.4 Regierungsbezirk Leipzig	9
2. Tierbestände nach Alter und Nutzungsrichtung sowie nach Kreisen	10
 Abbildungen	
Abb. 1 Zusammensetzung des Rinderbestandes im Freistaat Sachsen 1992 und 2002 nach Kategorien	12
Abb. 2 Zusammensetzung des Schweinebestandes im Freistaat Sachsen 1992 und 2002 nach Kategorien	12
Abb. 3 Zusammensetzung des Schafbestandes im Freistaat Sachsen 1992 und 2002 nach Kategorien	12

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht enthält das Ergebnis der Viehzählung zum 3. Mai 2002 für den Freistaat Sachsen, die als Teil der Integrierten Erhebung in der Landwirtschaft 2002 durchgeführt wurde.

Die Ergebnisse der Viehzählungen liefern aktuelle Daten über den sächsischen Viehbestand nach Nutzungszweck und Alter der Tiere, der Struktur der Viehhaltung und zu Bestandsgrößen der sächsischen Tierbestände. Alle Angaben dieses Berichtes beziehen sich ausschließlich auf die Viehhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben.

Die Datenaufbereitung erfolgte zum Gebietsstand 1. Januar 2002.

Rechtsgrundlagen

Die Rechtsgrundlage für die Viehzählung ist das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Methodische Hinweise

Die Merkmale der Viehzählung wurden im Rahmen der Integrierten Erhebung in der Landwirtschaft 2002 repräsentativ erfasst. Repräsentative Viehzählungen im Mai finden seit 2000 gemeinsam mit der Bodennutzungshaupterhebung als Integrierte Erhebung alle zwei Jahre statt.

Der Erfassungsbereich der Integrierten Erhebung 2002 umfasste unabhängig von der Erwerbsart (Haupt-, Neben- oder Zuerwerb) landwirtschaftliche Betriebe:

1. mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens zwei Hektar oder
2. mit einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar oder
3. die eine der nachfolgenden Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten:
 - jeweils acht Rinder oder Schweine
 - 20 Schafe
 - jeweils 200 Legehennen oder Junghennen, Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne
 - insgesamt 200 Gänse, Enten und Truthühner
 - jeweils 30 Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen
 - 30 Ar Hopfen oder Tabak
 - 30 Ar Baumschulen
 - 30 Ar Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke
 - drei Ar Anbau von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen unter Glas für Erwerbszwecke.

Die nach Betriebsgrößen, Viehbeständen und Sonderkulturen geschichtete Stichprobe enthielt 42 Prozent der landwirtschaftlichen Betriebe des Freistaates Sachsen. Forstbetriebe wurden in die Integrierte Erhebung 2002 nicht einbezogen. Die Übersicht „Auswahlplan zur Integrierten Erhebung in der Landwirtschaft 2002“ zeigt Schichtabgrenzungen und Stichprobenumfänge der einzelnen Schichten. Die bei der Agrarstrukturserhebung 2001 ermittelten Betriebe stellten die Auswahlgesamtheit für die Integrierte Erhebung in der Landwirtschaft 2002 dar.

Im vorliegenden Bericht werden für das Land Sachsen regionale Viehzählungsergebnisse aus einer repräsentativen Erhebung ausgewiesen. Auf Grund der Größenstruktur der sächsischen Viehhaltung zur allgemeinen Erhebung 2001, wo rund 86 Prozent aller Rinder und 98 Prozent aller Schweine in Beständen mit 100 und mehr sowie 81 Prozent der Schafe in Beständen mit 200 und mehr Tieren ihrer Art ausgewiesen wurden, werden diese Ergebnisse veröffentlicht. Eine derartige Auswertung ist auch nur unter dem Gesichtspunkt des geringen zeitlichen Abstandes zur Bezugserhebung (2001) sinnvoll. Die Auswahl der Stichprobe für diese repräsentative Erhebung erfolgte primär unter dem Aspekt einer möglichst genauen Widerspiegelung der zu befragenden Merkmale (Anzahl Tiere).

Die erfragten Tierbestände werden unabhängig von der örtlichen Lage der Ställe und Anlagen derjenigen Gemeinde zugeordnet, in der sich der Betriebssitz befindet (Betriebssitzprinzip). Dementsprechend erfolgt auch die Hochrechnung der repräsentativen Kreisergebnisse. Eine durchgängige Kreisschärfe kann somit nicht garantiert werden.

Ergebnisse der Viehzählung im Rahmen der Integrierten Erhebung 2002

Am 3. Mai 2002 wurden in den sächsischen Landwirtschaftsbetrieben 529 431 Rinder, 612 762 Schweine und 138 131 Schafe gezählt.

Die Zahl der im Freistaat erfassten Rinder verringerte sich binnen Jahresfrist um 21 406 Tiere (vier Prozent) auf 529 431 Stück. Damit setzte sich der langjährige Trend des Bestandsabbaus in der Rinderhaltung fort. Seit Dezember 1990 verringerte sich der Rinderbestand um 579 783 Stück (52 Prozent).

Mit 246 282 Tieren (47 Prozent) bilden Kühe (Milch-, Ammen-, Mutter-, Schlacht- und Mastkühe) den größten Anteil am Rinderbestand. Darunter sind 208 417 Milchkühe. Deren Bestand weist im Vergleich zum Vorjahr einen Rückgang um 6 941 Tiere (drei Prozent) auf. Mit dieser Entwicklung einhergehend sinkt der Bedarf an weiblichen Zucht- und Nutztürken. In dieser Kategorie (weibliche Zucht- und Nutztürken über ein Jahr) ist zur Vorjahreserhebung ein Rückgang um 1 412 Tiere (ein Prozent) auf 117 670 Färsen zu verzeichnen. Weniger Kühe bedeuten zugleich weniger Kälber. In dieser Altersgruppe (bis sechs Monate) ist ein überdurchschnittlicher Rückgang von 6 221 Kälbern (acht Prozent) ausgewiesen. Mit 36 747 Ammen- und Mutterkühen wurden 884 Tiere (zwei Prozent) weniger als vor Jahresfrist gezählt. Auch in der Haltung männlicher Rinder (über sechs Monate) setzte sich die negative Bestandsentwicklung fort. So wurden im Mai 2002 mit 39 316 Tieren 2 166 Stück (fünf Prozent) weniger als 2001 erfasst. Die Haltung weiblicher Rinder über zwölf Monate zur Mast spielt in Sachsen mit 2 789 Tieren eine untergeordnete Rolle.

Rund 45 Prozent der sächsischen Rinder (239 377) stehen im Regierungsbezirk Chemnitz gefolgt vom Regierungsbezirk Dresden mit 37 und Leipzig mit 18 Prozent.

Der sächsische Schweinebestand blieb mit 612 762 Tieren im Vergleich zum Vorjahr (613 750) annähernd konstant. Damit liegt dieser, mit Ausnahme zur Novemberzählung 2000 (599 133 Schweine), seit November 1998 über der 600 000-Stück-Marke. Im Vergleich zum Dezember 1990 verringerte sich der sächsische Schweinebestand um 881 086 Tiere (59 Prozent).

Die Zahl der Ferkel und Jungschweine verringerte sich gegenüber Mai 2001 geringfügig um 1 117 auf 344 212 Tiere. Auch in der Mastschweinehaltung ist ein Bestandsrückgang um 1 882 auf 184 616 Schweine (ein Prozent) zu verzeichnen. Demgegenüber ist in der Zuchtsauenhaltung eine Bestandsaufstockung um 2001 Sauen (zwei Prozent) auf 82 957 Stück ersichtlich. Im Regierungsbezirk Dresden sind 39 Prozent aller Schweine (239 118) aufgestellt. Im Regierungsbezirk Chemnitz sind es 32 und in Leipzig 29 Prozent des sächsischen Bestandes.

In der Schafhaltung setzte sich der seit 1999 zu beobachtende Trend der Bestandsausweitung nicht fort. Mit 138 131 Schafen wurden 5 579 Tiere (vier Prozent) weniger als im Mai 2001 gezählt. Das sind jedoch 7 258 Tiere mehr als zur Landwirtschaftszählung im Mai 1991.

Der Rückgang zum Vorjahr ist mit 4 328 Tieren insbesondere in der Altersgruppe Schafe unter einem Jahr begründet. Demgegenüber fiel der Rückgang bei den weiblichen Schafen zur Zucht einschließlich der Jährlinge mit 1 147 Tieren (ein Prozent) gering aus. Diese Kategorie bildet mit 65 Prozent (89 723 Tiere) zugleich den Hauptanteil am sächsischen Schafbestand.

Die meisten Schafe wurden mit 52 674 Tieren (38 Prozent) im Regierungsbezirk Leipzig erfasst. 34 Prozent sind es im Regierungsbezirk Dresden und 28 Prozent in Chemnitz.

Auswahlplan zur Integrierten Erhebung in der Landwirtschaft 2002

Schicht Nr.	Schichtabgrenzung bzw. Betriebe mit ...	Schicht- umfang	Stich- proben- umfang
		Anzahl Betriebe	
1	500 Legehennen und mehr oder 500 Junghennen und mehr oder 500 Masthühnern und mehr oder 500 Gänsen, Enten, Truthühnern und mehr	73	73
2	100 Zuchtsauen und mehr oder 100 Mastschweinen ¹⁾ und mehr oder 100 Milchkühen und mehr oder 100 Rindern und mehr	1 047	1 047
3	200 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche und mehr oder 10 ha Rebland und mehr	296	296
4	Hopfen und Tabak	12	12
5	Rebland unter 3 ha	45	45
6	Rebland 3 bis unter 10 ha	15	15
7	Gartenbau ²⁾ unter 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF)	541	135
8	Gartenbau 1 bis unter 2 ha LF	96	64
9	Gartenbau 2 bis unter 5 ha LF	84	84
10	Gartenbau 5 bis unter 10 ha LF	29	29
11	Gartenbau 10 ha LF und mehr	89	89
12	0 bis unter 1 ha LF sonstiger Landwirtschaft	61	31
13	1 bis unter 2 ha LF sonstiger Landwirtschaft	77	19
14	2 bis unter 5 ha LF sonstiger Landwirtschaft	1 936	193
15	5 bis unter 10 ha LF sonstiger Landwirtschaft	1 147	163
16	10 bis unter 20 ha LF sonstiger Landwirtschaft	1 176	235
17	20 bis unter 30 ha LF sonstiger Landwirtschaft	506	202
18	30 bis unter 50 ha LF sonstiger Landwirtschaft	470	235
19	50 bis unter 100 ha LF sonstiger Landwirtschaft	452	301
20	100 bis unter 200 ha LF sonstiger Landwirtschaft	253	253
	Zusammen	8 405	3 521

1) Mit 20 kg und mehr Lebendgewicht

2) Betriebe, in denen die Anbaufläche von Gemüse, Obst, Blumen, Zierpflanzen und Baumschulerzeugnissen mehr als 20 Prozent der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) des Betriebes umfasst.

1. Rinder-, Schweine- und Schafbestand am 3. Mai 2001 und 2002

1.1 Sachsen

Merkmal	Bestand		Veränderung	
	2001	2002	2002 gegenüber 2001	
	Anzahl			%
Kälber unter 6 Monate oder unter 220 kg Lebendgewicht	81 799	75 578	-6 221	-7,6
Jungrinder, 6 Monate bis unter 1 Jahr	67 801	63 223	-4 578	-6,8
davon: männlich	16 880	15 427	-1 453	-8,6
weiblich	50 921	47 796	-3 125	-6,1
Rinder, 1 bis unter 2 Jahre	107 584	108 532	948	0,9
davon: männlich	21 429	21 168	-261	-1,2
weiblich	86 155	87 364	1 209	1,4
davon: Schlachttiere	2 683	2 306	-377	-14,1
Zucht- und Nutztiere	83 472	85 058	1 586	1,9
Rinder, 2 Jahre und älter	293 653	282 098	-11 555	-3,9
davon: Bullen und Ochsen	3 173	2 721	-452	-14,2
Schlachtfärsen	574	483	-91	-15,9
Nutz- und Zuchtfärsen	35 610	32 612	-2 998	-8,4
Milchkühe	215 358	208 417	-6 941	-3,2
Ammen- und Mutterkühe	37 631	36 747	-884	-2,3
Schlacht- und Mastkühe	1 307	1 118	-189	-14,5
Rinder insgesamt	550 837	529 431	-21 406	-3,9
Ferkel	177 771	165 962	-11 809	-6,6
Jungschweine bis unter 50 kg LG ¹⁾	167 558	178 250	10 692	6,4
Mastschweine	186 498	184 616	-1 882	-1,0
davon: 50 bis unter 80 kg LG ¹⁾	86 982	92 364	5 382	6,2
80 bis unter 110 kg LG ¹⁾	83 481	78 845	-4 636	-5,6
110 und mehr kg LG ¹⁾	16 035	13 407	-2 628	-16,4
Zuchtschweine mit 50 kg und mehr LG ¹⁾	81 923	83 934	2 011	2,5
davon: Eber zur Zucht	967	977	10	1,0
Jungsauen, zum 1. Mal trächtig	12 372	12 506	134	1,1
andere trächtige Sauen	39 880	42 834	2 954	7,4
Jungsauen, noch nicht trächtig	15 814	17 398	1 584	10,0
andere nicht trächtige Sauen	12 890	10 219	-2 671	-20,7
Schweine insgesamt	613 750	612 762	-988	-0,2
Schafe unter 1 Jahr einschließlich Lämmer	49 540	45 212	-4 328	-8,7
Schafe, 1 Jahr und älter	94 170	92 919	-1 251	-1,3
davon: weibliche Schafe zur Zucht einschließlich Jährlinge	90 870	89 723	-1 147	-1,3
Schafböcke zur Zucht	1 410	1 415	5	0,4
Hammel und übrige Schafe	1 890	1 781	-109	-5,8
Schafe insgesamt	143 710	138 131	-5 579	-3,9

1) LG = Lebendgewicht

Noch: 1. Rinder-, Schweine- und Schafbestand am 3. Mai 2001 und 2002

1.2 Regierungsbezirk Chemnitz

Merkmal	Bestand		Veränderung	
	2001	2002	2002 gegenüber 2001	
	Anzahl			%
Kälber unter 6 Monate oder unter 220 kg Lebendgewicht	38 054	35 571	-2 483	-6,5
Jungrinder, 6 Monate bis unter 1 Jahr	29 708	27 803	-1 905	-6,4
davon: männlich	7 069	6 521	-548	-7,8
weiblich	22 639	21 282	-1 357	-6,0
Rinder, 1 bis unter 2 Jahre	47 473	48 653	1 180	2,5
davon: männlich	8 541	9 090	549	6,4
weiblich	38 932	39 563	631	1,6
davon: Schlachttiere	1 261	1 216	-45	-3,6
Zucht- und Nutztiere	37 671	38 347	676	1,8
Rinder, 2 Jahre und älter	132 357	127 350	-5 007	-3,8
davon: Bullen und Ochsen	1 080	863	-217	-20,1
Schlachtfärsen	240	191	-49	-20,4
Nutz- und Zuchtfärsen	16 293	15 345	-948	-5,8
Milchkühe	97 473	93 840	-3 633	-3,7
Ammen- und Mutterkühe	16 837	16 656	-181	-1,1
Schlacht- und Mastkühe	434	455	21	4,8
Rinder insgesamt	247 592	239 377	-8 215	-3,3
Ferkel	71 804	66 324	-5 480	-7,6
Jungschweine bis unter 50 kg LG ¹⁾	42 766	52 012	9 246	21,6
Mastschweine	41 292	40 858	-434	-1,1
davon: 50 bis unter 80 kg LG ¹⁾	21 007	21 016	9	-
80 bis unter 110 kg LG ¹⁾	16 644	16 774	130	0,8
110 und mehr kg LG ¹⁾	3 641	3 068	-573	-15,7
Zuchtschweine mit 50 kg und mehr LG ¹⁾	33 747	34 983	1 236	3,7
davon: Eber zur Zucht	649	652	3	0,5
Jungsauen, zum 1. Mal trächtig	4 344	4 639	295	6,8
andere trächtige Sauen	14 424	16 612	2 188	15,2
Jungsauen, noch nicht trächtig	8 349	9 211	862	10,3
andere nicht trächtige Sauen	5 981	3 869	-2 112	-35,3
Schweine insgesamt	189 609	194 177	4 568	2,4
Schafe unter 1 Jahr einschließlich Lämmer	13 922	12 170	-1 752	-12,6
Schafe, 1 Jahr und älter	26 356	25 738	-618	-2,3
davon: weibliche Schafe zur Zucht einschließlich Jährlinge	25 049	24 582	-467	-1,9
Schafböcke zur Zucht	402	426	24	6,0
Hammel und übrige Schafe	905	730	-175	-19,3
Schafe insgesamt	40 278	37 908	-2 370	-5,9

1) LG = Lebendgewicht

Noch: 1. Rinder-, Schweine- und Schafbestand am 3. Mai 2001 und 2002

1.3 Regierungsbezirk Dresden

Merkmal	Bestand		Veränderung	
	2001	2002	2002 gegenüber 2001	
	Anzahl			%
Kälber unter 6 Monate oder unter 220 kg Lebendgewicht	29 026	27 060	-1 966	-6,8
Jungrinder, 6 Monate bis unter 1 Jahr	25 065	23 679	-1 386	-5,5
davon: männlich	5 906	5 777	-129	-2,2
weiblich	19 159	17 902	-1 257	-6,6
Rinder, 1 bis unter 2 Jahre	39 334	40 183	849	2,2
davon: männlich	7 542	7 479	-63	-0,8
weiblich	31 792	32 704	912	2,9
davon: Schlachttiere	953	732	-221	-23,2
Zucht- und Nutztiere	30 839	31 972	1 133	3,7
Rinder, 2 Jahre und älter	110 143	104 777	-5 366	-4,9
davon: Bullen und Ochsen	1 673	1 395	-278	-16,6
Schlachtfärsen	259	235	-24	-9,3
Nutz- und Zuchtfärsen	14 036	12 329	-1 707	-12,2
Milchkühe	78 843	76 451	-2 392	-3,0
Ammen- und Mutterkühe	14 669	13 768	-901	-6,1
Schlacht- und Mastkühe	663	599	-64	-9,7
Rinder insgesamt	203 568	195 699	-7 869	-3,9
Ferkel	62 792	58 649	-4 143	-6,6
Jungschweine bis unter 50 kg LG ¹⁾	71 861	76 242	4 381	6,1
Mastschweine	81 131	76 066	-5 065	-6,2
davon: 50 bis unter 80 kg LG ¹⁾	37 541	39 130	1 589	4,2
80 bis unter 110 kg LG ¹⁾	35 798	30 706	-5 092	-14,2
110 und mehr kg LG ¹⁾	7 792	6 230	-1 562	-20,0
Zuchtschweine mit 50 kg und mehr LG ¹⁾	27 847	28 161	314	1,1
davon: Eber zur Zucht	161	172	11	6,8
Jungsauen, zum 1. Mal trächtig	4 639	4 754	115	2,5
andere trächtige Sauen	14 427	15 083	656	4,5
Jungsauen, noch nicht trächtig	4 659	4 280	-379	-8,1
andere nicht trächtige Sauen	3 961	3 872	-89	-2,2
Schweine insgesamt	243 631	239 118	-4 513	-1,9
Schafe unter 1 Jahr einschließlich Lämmer	16 284	15 916	-368	-2,3
Schafe, 1 Jahr und älter	30 270	31 633	1 363	4,5
davon: weibliche Schafe zur Zucht einschließlich Jährlinge	29 028	30 250	1 222	4,2
Schafböcke zur Zucht	492	525	33	6,7
Hammel und übrige Schafe	750	858	108	14,4
Schafe insgesamt	46 554	47 549	995	2,1

1) LG = Lebendgewicht

Noch: 1. Rinder-, Schweine- und Schafbestand am 3. Mai 2001 und 2002

1.4 Regierungsbezirk Leipzig

Merkmal	Bestand		Veränderung	
	2001	2002	2002 gegenüber 2001	
	Anzahl			%
Kälber unter 6 Monate oder unter 220 kg Lebendgewicht	14 719	12 947	-1 772	-12,0
Jungrinder, 6 Monate bis unter 1 Jahr	13 028	11 742	-1 286	-9,9
davon: männlich	3 905	3 130	-775	-19,8
weiblich	9 123	8 612	-511	-5,6
Rinder, 1 bis unter 2 Jahre	20 777	19 694	-1 083	-5,2
davon: männlich	5 346	4 598	-748	-14,0
weiblich	15 431	15 096	-335	-2,2
davon: Schlachttiere	469	357	-112	-23,9
Zucht- und Nutztiere	14 962	14 739	-223	-1,5
Rinder, 2 Jahre und älter	51 153	49 972	-1 181	-2,3
davon: Bullen und Ochsen	420	463	43	10,2
Schlachtfärsen	75	57	-18	-24,0
Nutz- und Zuchtfärsen	5 281	4 939	-342	-6,5
Milchkühe	39 042	38 126	-916	-2,3
Ammen- und Mutterkühe	6 125	6 322	197	3,2
Schlacht- und Mastkühe	210	65	-145	-69,0
Rinder insgesamt	99 677	94 355	-5 322	-5,3
Ferkel	43 175	40 989	-2 186	-5,1
Jungschweine bis unter 50 kg LG ¹⁾	52 931	49 996	-2 935	-5,5
Mastschweine	64 075	67 692	3 617	5,6
davon: 50 bis unter 80 kg LG ¹⁾	28 434	32 217	3 783	13,3
80 bis unter 110 kg LG ¹⁾	31 039	31 365	326	1,1
110 und mehr kg LG ¹⁾	4 602	4 110	-492	-10,7
Zuchtschweine mit 50 kg und mehr LG ¹⁾	20 329	20 790	461	2,3
davon: Eber zur Zucht	157	154	-3	-1,9
Jungsauen, zum 1. Mal trächtig	3 389	3 113	-276	-8,1
andere trächtige Sauen	11 029	11 138	109	1,0
Jungsauen, noch nicht trächtig	2 806	3 907	1 101	39,2
andere nicht trächtige Sauen	2 948	2 478	-470	-15,9
Schweine insgesamt	180 510	179 467	-1 043	-0,6
Schafe unter 1 Jahr einschließlich Lämmer	19 334	17 126	-2 208	-11,4
Schafe, 1 Jahr und älter	37 544	35 548	-1 996	-5,3
davon: weibliche Schafe zur Zucht einschließlich Jährlinge	36 793	34 891	-1 902	-5,2
Schafböcke zur Zucht	516	464	-52	-10,1
Hammel und übrige Schafe	235	193	-42	-17,9
Schafe insgesamt	56 878	52 674	-4 204	-7,4

1) LG = Lebendgewicht

2. Tierbestände nach Alter und Nutzungsrichtung sowie nach Kreisen

Kreis-Nr.	Kreis Regierungsbezirk Land	Rinder	Davon				
			Kälber unter 6 Monate oder 220 kg LG ¹⁾	männliche Rinder über 6 Monate	weibliche Jungrinder und Färsen über 6 Monate	Milch- kühe	Ammen-, Mutter-, Mast- und Schlachtkühe
14161	Chemnitz, Stadt	6 923	928	425	2 152	2 886	532
14166	Plauen, Stadt	2 127	360	381	504	533	349
14167	Zwickau, Stadt	1 022	182	234	200	189	217
14171	Annaberg	16 154	2 653	1 632	4 920	5 464	1 485
14173	Chemnitzer Land	12 760	1 810	303	4 297	5 464	886
14177	Freiberg	47 230	6 803	2 873	16 207	18 196	3 151
14178	Vogtlandkreis	40 978	5 599	2 894	13 327	16 139	3 019
14181	Mittlerer Erzgebirgskreis	23 861	3 722	1 686	7 362	9 007	2 084
14182	Mittweida	36 562	5 887	2 350	11 377	13 887	3 061
14188	Stollberg	13 793	1 820	277	4 829	6 343	524
14191	Aue-Schwarzenberg	10 251	1 436	957	3 239	3 933	686
14193	Zwickauer Land	27 716	4 371	2 462	7 967	11 799	1 117
141	Regierungsbezirk Chemnitz	239 377	35 571	16 474	76 381	93 840	17 111
14262	Dresden, Stadt	2 496	326	810	471	637	252
14263	Görlitz, Stadt	.	.	26	.	-	.
14264	Hoyerswerda, Stadt	.	.	51	.	5	.
14272	Bautzen	28 099	3 810	1 465	9 455	11 938	1 431
14280	Meißen	13 546	2 030	818	3 935	5 269	1 494
14284	Niederschlesischer Oberlausitzkreis	21 102	2 642	2 467	6 893	8 380	720
14285	Riesa-Großenhain	21 912	3 126	2 986	6 537	8 085	1 178
14286	Löbau-Zittau	27 035	3 315	905	9 377	12 485	953
14287	Sächsische Schweiz	24 503	3 401	1 558	7 861	9 282	2 401
14290	Weißeritzkreis	29 944	4 087	1 092	10 874	10 963	2 928
14292	Kamenz	26 252	4 148	2 473	7 593	9 407	2 631
142	Regierungsbezirk Dresden	195 699	27 060	14 651	63 170	76 451	14 367
14365	Leipzig, Stadt	3 851	537	530	1 094	1 367	323
14374	Delitzsch	11 905	1 579	711	3 755	5 309	551
14375	Döbeln	12 078	1 530	364	3 677	5 841	666
14379	Leipziger Land	17 089	2 311	1 271	5 553	7 332	622
14383	Muldentalkreis	21 157	2 829	3 271	5 775	7 495	1 787
14389	Torgau-Oschatz	28 275	4 161	2 044	8 850	10 782	2 438
143	Regierungsbezirk Leipzig	94 355	12 947	8 191	28 704	38 126	6 387
14	Sachsen	529 431	75 578	39 316	168 255	208 417	37 865

1) LG: Lebendgewicht

Schweine	Davon				Schafe	Darunter weibliche Schafe zur Zucht über 1 Jahr	Kreis- Nr.
	Ferkel	Jung- schweine	Mast- schweine	Zucht- schweine			
2 667	.	.	1 027	650	.	.	14161
2 306	.	.	1 243	.	.	.	14166
23	-	6	17	-	917	756	14167
.	.	.	.	.	1 381	908	14171
19 440	.	2 599	1 274	.	1 546	988	14173
45 275	11 619	16 796	8 587	8 273	4 823	2 553	14177
35 749	10 815	9 522	10 076	5 336	12 927	8 614	14178
11 804	.	3 050	3 848	.	1 482	961	14181
39 269	17 695	8 790	5 767	7 017	5 783	4 109	14182
6 564	1 570	1 390	2 262	1 342	1 594	1 062	14188
.	.	569	.	.	1 199	792	14191
26 032	7 593	7 372	.	.	5 388	3 452	14193
194 177	66 324	52 012	40 858	34 983	37 908	24 582	141
.	.	103	.	.	1 580	.	14262
.	-	.	.	-	.	.	14263
.	.	.	.	.	.	.	14264
57 360	9 862	18 895	23 643	4 960	5 432	3 591	14272
8 943	512	2 681	5 624	126	6 948	4 122	14280
8 102	.	3 169	1 845	.	4 911	3 751	14284
95 632	19 434	34 435	31 038	10 725	6 094	3 935	14285
17 095	7 353	3 260	.	.	5 961	3 892	14286
7 235	1 129	.	2 764	.	6 529	3 448	14287
4 257	993	707	1 707	850	2 479	1 309	14290
32 796	13 432	8 903	5 121	5 340	7 141	4 586	14292
239 118	58 649	76 242	76 066	28 161	47 549	30 250	142
2 139	541	.	.	.	4 860	3 101	14365
40 103	11 809	10 673	10 800	6 821	6 704	4 847	14374
18 622	7 082	.	.	.	3 742	2 338	14375
23 609	6 543	4 865	10 182	2 019	7 443	4 794	14379
35 054	4 833	12 320	14 726	3 175	9 580	6 712	14383
59 940	10 181	16 330	29 073	4 356	20 345	13 099	14389
179 467	40 989	49 996	67 692	20 790	52 674	34 891	143
612 762	165 962	178 250	184 616	83 934	138 131	89 723	14

Abb. 1 Zusammensetzung des Rinderbestandes im Freistaat Sachsen 1992 und 2002 nach Kategorien in Prozent

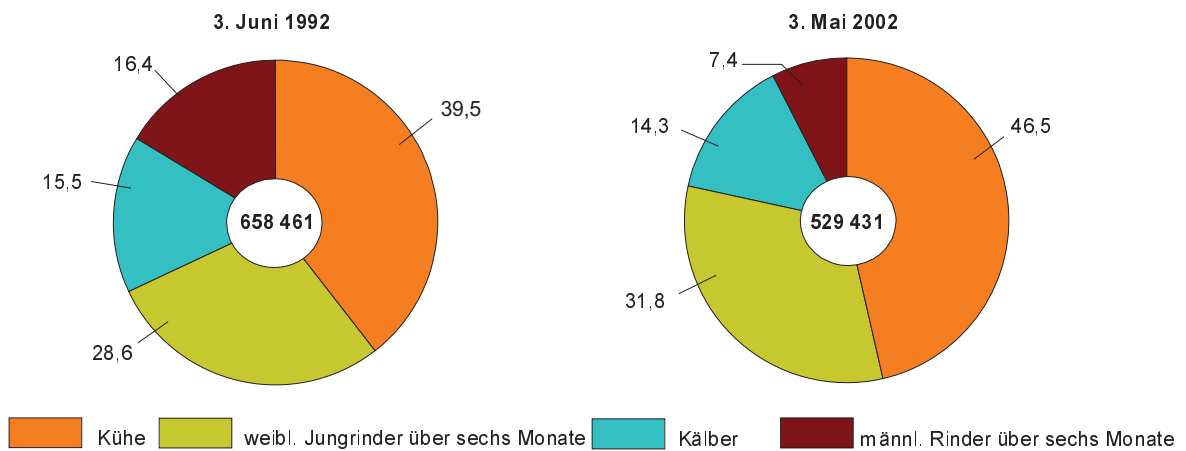


Abb. 2 Zusammensetzung des Schweinebestandes im Freistaat Sachsen 1992 und 2002 nach Kategorien in Prozent

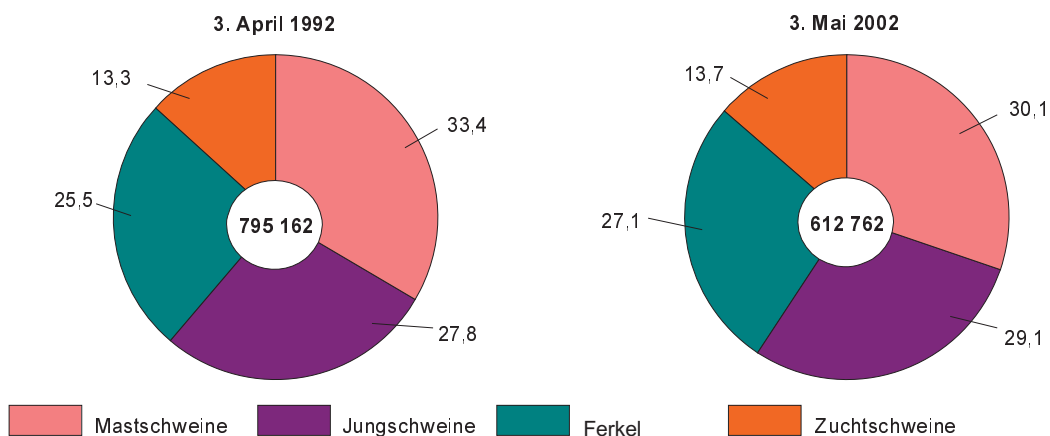
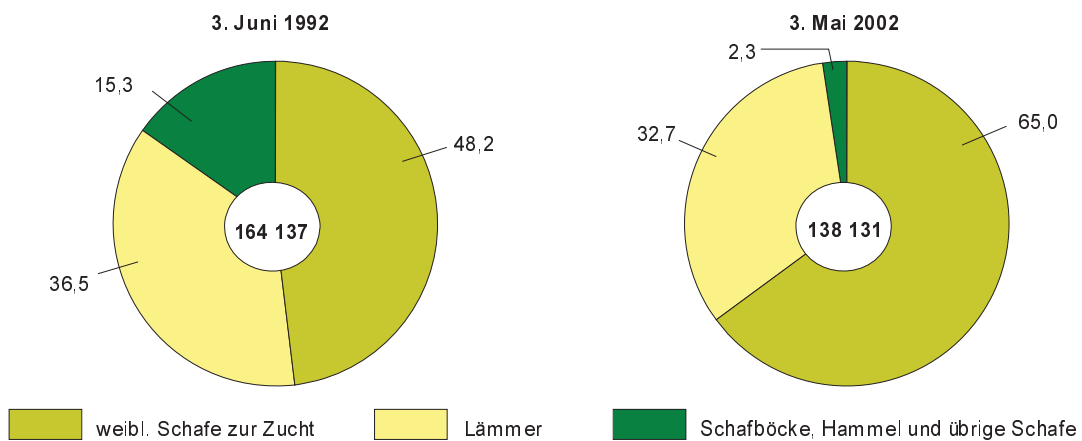


Abb. 3 Zusammensetzung des Schafbestandes im Freistaat Sachsen 1992 und 2002 nach Kategorien in Prozent



Neuerscheinungen des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen:

Kennziffer	Titel/Kurztitel	Stand Periodizität	Preis €
B VI 8	Strafvollzug im Freistaat Sachsen - Bestand und Bewegung in den Justizvollzugsanstalten	2002 - j	8,50
C III 4	Viehbestände in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen Integrierte Erhebung in der Landwirtschaft - Endgültige Ergebnisse	2002 - 2j	2,00
C IV 5	Weinbestände im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,50
E I 6	Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im Freistaat Sachsen	2001 - j	9,10
E III 2	Baugewerbe im Freistaat Sachsen Ergebnisse der Jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe	2002- j	6,50
H I 5	Straßenverkehrsunfälle von Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 15 bis unter 25 Jahren im Freistaat Sachsen	2001	9,80
J I 1	Dienstleistungen im Freistaat Sachsen	2000 - j	7,70
K V 1	Jugendhilfe im Freistaat Sachsen - Erzieherische Hilfen	2001 - j	3,00
Q II 9	Behandlung und Beseitigung von Abfällen in betriebseigenen Anlagen im Freistaat Sachsen	2000 - j	6,00
Verzeichnis	Allgemein bildende Schulen des Freistaates Sachsen	2002 -j	12,50
Verzeichnis	Berufsbildende Schulen des Freistaates Sachsen	2002 - j	8,00
Verzeichnis	Berufe an berufsbildenden Schulen des Freistaates Sachsen	2002 - j	12,50
Monatlich erscheinen:			
C III 2	Schlachtungen, Milchlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen	01/03 - m	1,50
E I 1	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Freistaat Sachsen	12/02 - m	7,50
E II 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau)	12/02 - m	5,00
G IV 1	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen	12/02 - m	5,50
H I 1	Straßenverkehrsunfälle im Freistaat Sachsen	11/02 - m	6,00
M I 2	Preisindex für die Lebenshaltung im Freistaat Sachsen	01/03 - m	5,50
Z I 1	Konjunkturbericht für den Freistaat Sachsen	10/02 - m	5,00
Vierteljährlich erscheinen:			
A I 1	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Kreisen	3/02 - vj	1,50
A II 1	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	3/02 - vj	2,00
A III 1	Räumliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen	2/02 - vj	6,00
A VI 5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Freistaat Sachsen	4/01 - vj	7,10
D I 1	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen	3/02 - vj	2,50
D III 1	Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen	3/02 - vj	4,00
E III 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe)	3/02 - vj	1,50
E IV 1	Ausgewählte Daten zur Energiewirtschaft im Freistaat Sachsen	3, 4/01 - vj	3,00
E V 1	Beschäftigte und Umsatz im Handwerk des Freistaates Sachsen	2/02 - vj	6,00
F II 1	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Freistaat Sachsen	3/02 - vj	2,50
G III 1	Außenhandel des Freistaates Sachsen	3/02 - vj	2,50
L II 2	Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Kommunalhaushalte des Freistaates Sachsen	3/02 - vj	7,50
M I 4	Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	3,00
N I 1	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	9,00
Abkürzungen:			
m	monatlich	hj	halbjährlich
j	jährlich	10/01	Monat
vj	vierteljährlich	4/01	Quartal
2j	alle 2 Jahre	3j	alle 3 Jahre
fw	fallweise		